

## Referenzblatt: Kreisgebäude 3

Bauherrschaft: **Stadt Zürich**

Innenarchitekten: **ARGE Biedermann / MICHAELJOSEFHEUSI GmbH**

Lichtdesigner: **MICHAELJOSEFHEUSI GmbH, Zürich**

Fotograf: **Roger Frei**

Leuchtenbausumme: **CHF 270000.-**

Fertigstellung: **2011**

Die vielfältigen motivischen Eigenarten des Heimatstils lies Spielraum um freiere Interpretationen der mutmasslichen Bausubstanz zuzulassen. Gepflegte Farbigkeit und präzise gewählte Lichtstimmungen bestimmen wesentlich die neue Innenarchitektur. Die Amtsstuben und die ehemaligen Wohnräume werden mit einer runden, filigran wirkenden, direkt-indirekt Leuchte bespielt, die in verschiedenen Anordnungen auf die jeweilige Raumgeometrie reagieren. Verglichen mit üblichen stereotypen Bürobeleuchtungen entsteht im neuen Kreisgebäude eine wohltuend wohnliche Stimmung. In den Gängen werden die Nutzer von zylindrischen Glasleuchten mit vernickeltem Gehäuse begleitet und in die Warteräume geführt. Jeweils eine grosse ovale Glasleuchte zentriert das Deckenbild eines dieser Warteräume und erzeugt ein weiches Licht. Auch die Treppenträume sind mit Glasleuchten – hier stark gewölbt – bespielt. Grundsätzlich sind alle Leuchten im Gebäude angelehnt an die formalen Möglichkeiten der Leuchten aus der Erbauerzeit. Die Beleuchtung ist nach Minergie-Standard ausgeführt.

